

"Hochansehnliche Festversammlung. Ich erfülle einen Auftrag unseres Mitgliedes Claus Grote. Wie Sie wissen, war er Generalsekretär der Akademie der Wissenschaften der DDR von 1972 bis 1990. Solange es sie gab, wurde sie von unserer Gelehrtenegesellschaft getragen. Claus Grote hat in seiner Schatzkammer diese Plakette aus Meißener Porzellan gefunden. Wir haben uns entschieden, sie dem Präsidium der Leibniz-Sozietät zur Aufbewahrung zu übergeben. Sie dürfte das letzte Exemplar sein, das noch erreichbar ist. Soweit wir wissen, wurde die Plakette zum 250. Jahrestag der Stiftung der Brandenburgischen Sozietät der Wissenschaften angefertigt. Die Gelehrtenegesellschaft besteht bis heute, ihr Gründungspräsident war Leibniz, weshalb wir sie die "Leibniz'sche" nennen können. Veranstaltet wurde die Feier im Jahre 1950 von der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin, die zum 1. Juli 1946 auf Befehl der Sowjetischen Militäradministration eröffnet worden war. Die Mitglieder der Leibniz'schen Gelehrtenegesellschaft, die bis zur Schließung der Preußischen Akademie der Wissenschaften Anfang Juni 1945 diese getragen hatte, hatten darum hartnäckig gekämpft und waren durch den Befehl zum Träger der DAW geworden. Die Plakette ist nicht zum Verstecken bestimmt, möge sie ständig erinnern und neue Initiativen zur Förderung der Wissenschaft durch unsere Gemeinschaft auslösen."

Heinz Kautzleben